# LANCOM Systems wächst weiter zweistellig und investiert kräftig in Forschung & Entwicklung

06.06.2018

**17 Prozent Umsatzplus mit Netzwerktechnik „Made in Germany“**

Pressemitteilung 2018-546

Download PDF

17 Prozent Umsatzplus mit Netzwerktechnik „Made in Germany“

LANCOM Systems wächst weiter zweistellig und investiert kräftig in Forschung & Entwicklung

Aachen, 06. Juni 2018 – Der deutsche Netzwerkhersteller LANCOM Systems blickt wiederholt auf ein äußerst erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. 2017 steigerte das Unternehmen seinen Umsatz um 17 Prozent auf 58,5 Mio. Euro. Damit setzt der Spezialist für Unternehmensnetze seinen zweistelligen Wachstumskurs von durchschnittlich 14 Prozent (CAGR) seit Gründung ungebremst fort. Mit der Eröffnung eines weiteren Entwicklungsstandortes in Karlsruhe baut LANCOM zudem seine Investitionen in Forschung und Entwicklung weiter aus.

Die stetige Portfolioerweiterung in den Bereichen WAN, LAN und WLAN in Richtung Enterprise-Markt sowie die Investitionen in Cloud-basierte Netzwerkmanagementlösungen und Software-defined Networking tragen weiter Früchte. So wuchs LANCOM nicht nur im angestammten KMU-Segment signifikant. Insbesondere im Enterprise- und Carrier-Geschäft legte der Infrastrukturhersteller mit fast 40 Prozent Plus deutlich stärker zu als der Markt.

Hier baute LANCOM seine Position vor allem im Bereich WAN/VPN-Standortvernetzung/Routing weiter aus.

Besonders positiv wirkte sich auch die exzellente Entwicklung des umfangreichen VoIP-Router-Portfolios aus. Die Geräte werden in großem Umfang genutzt, um im Rahmen der Netzumstellung bei der Deutschen Telekom Geschäftskundenanschlüsse von ISDN- und analogen Leitungen hin zu IP-basierter Kommunikation (All-IP) zu migrieren.

## Hohe Investitionen in Forschung & Entwicklung

Die Ressourcen in den Bereichen Hardware-, Software- und Cloud-Entwicklung hat LANCOM in 2017 weiter massiv ausgebaut. Am Hauptsitz in Würselen investierte das Unternehmen nicht nur in den Personalaufbau und in neue Räumlichkeiten, sondern vor allem auch in die technische Ausstattung. Unter anderem ging eine hochmoderne EMV-Testkammer in Betrieb, mit deren Hilfe insbesondere die LANCOM WLAN-Lösungen nun noch schneller Marktreife erlangen. Im Oktober 2017 eröffnete LANCOM darüber hinaus in Karlsruhe einen neuen Entwicklungsstandort, um die Bereiche WLAN, Cloud und Sicherheitslösungen zu stärken. Insgesamt flossen rund 13 Prozent des Jahresumsatzes in Forschung und Entwicklung zurück.

## Weiteres Wachstum mit Digitalisierung & Cloud

Bereits im 1. Quartal 2018 hat sich deutlich herauskristallisiert, dass die im Herbst 2017 eingeführte LANCOM Management Cloud (LMC) zum nächsten großen Wachstumstreiber für LANCOM wird. Die LMC ist die weltweit erste, hyperintegrierte Netzwerkmanagementlösung für SD-WAN, SD-LAN und SD-WLAN. Sie eröffnet LANCOM den Zugang zum stark wachsenden Software-defined Networking-Markt (SDN).

SDN ist ein wesentlicher Hebel für die erfolgreiche Umsetzung von Digitalisierungsprojekten in Wirtschaft und Verwaltung, die in besonderem Maße von agilen Infrastrukturen abhängen. Schon heute haben 40 Prozent aller neuen Projektanfragen bei LANCOM einen klaren Bezug zur Cloud.

„17 Prozent Wachstum sind eine großartige Bestätigung für unsere Portfoliostrategie, die uns mehr und mehr zum Komplettanbieter für Netzwerklösungen für Unternehmen und Behörden aller Größenordnungen werden lässt“, erklärt LANCOM Gründer und Geschäftsführer Ralf Koenzen. „Auch stellen wir immer wieder fest, dass „Made in Germany“ nicht nur als Qualitätsversprechen, sondern als bedeutendes Argument für Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit überzeugt. Gepaart mit unserer innovativen Cloud-Lösung sind wir für weiteres Wachstum exzellent aufgestellt.“

Das LANCOM Geschäftsjahr 2017 endete am 31.12.2017. Aktuell beschäftigt das Unternehmen rund 330 Mitarbeiter an drei Standorten.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (WAN, LAN, WLAN) sowie für zentrales Netzwerk-Management auf Basis von Software-defined Networking-Technologien (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu